



Teilnehmer der Standorttour auf dem Vorplatz der Kindl-Treppe
© Citymanagement

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der [Aktion! Karl-Marx-Straße],**

in diesem Newsletter informieren wir Sie über die neuesten Entwicklungen des Umbaus im Aktiven Zentrum und Sanierungsgebiet Karl-Marx-Straße/Sonnenallee, interessante Kultur-Veranstaltungen und weitere Aktivitäten der [Aktion! Karl-Marx-Straße].

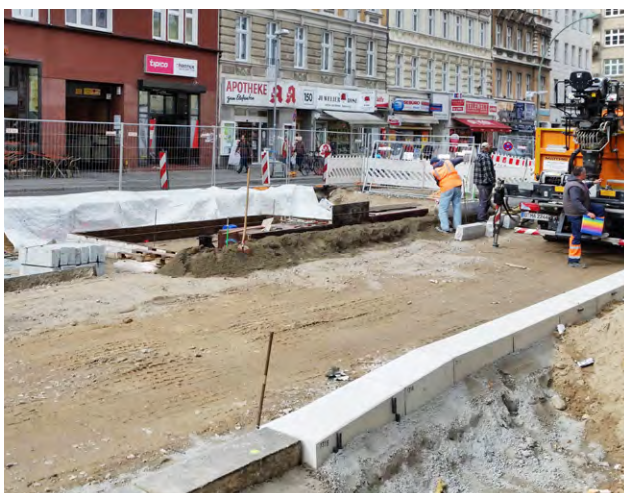
Viel Spaß beim Lesen!

WAS UNS BEWEGT...

+++ Baufortschritte an Karl-Marx-Straße und Neckarstraße

Im südlichen Bereich der Baustelle Karl-Marx-Straße ist die Tunnelsanierung abgeschlossen. Am 24. und 25.10.16 werden die Asphaltarbeiten im östlichen Fahrbahnbereich zwischen der Uthmannstraße und dem Haus Karl-Marx-Str. 137 durchgeführt. Noch in diesem Jahr wird der Gehwegbereich vor Woolworth inkl. Baumpflanzung hergestellt. Am 20. und 21.10.16 wird ein Teil der neuen Straßenbeleuchtung an der Ostseite der Karl-Marx-Straße montiert.

Im Baustellenablauf gab es Verzögerungen durch Probleme mit den Leitungen der Medienträger. Durch eine andere Bauweise bzw. Baustellenabwicklung soll ein Teil des Verzugs wieder aufgeholt werden. Das linke Foto zeigt ein so genanntes Kasseler Bord, das gegenüber dem Gehweg erhöht ist und das Ein- und Aussteigen bei Busfahrten erleichtert. Derzeit wird im Bereich Uthmannstraße/ südlicher U-Bahnausgang Karl-Marx-Straße ein neues Bord gesetzt.



© BSG

An der Neckarstraße (rechtes Foto) wird schon seit einiger Zeit der Vorplatz der Kindl-Treppe zum Spielen und Aufenthalt genutzt. Bis Ende November wird die Umgestaltung der Isar- und Neckarstraße vollständig beendet sein. Die Bauarbeiten laufen nach Plan. Allerdings gab es auch bei diesem Projekt Probleme mit den Leitungen im Boden, diese sind aber inzwischen überwunden. Derzeit wird von vielen Autofahrern leider unzulässigerweise auf der Fahrbahn des verkehrsberuhigten Bereichs („Spielstraße“) geparkt. Das Ordnungsamt kontrolliert hier verstärkt. Mit der endgültigen Verkehrsfreigabe in beide Richtungen wird das Falschparken voraussichtlich ein Ende haben.

+++ Umbau Weigandufer und Wildenbruchplatz im Sanierungsgebietsteil Sonnenallee

Das Weigandufer zwischen Fuldastraße und Innstraße soll in zwei Bauabschnitten neu gestaltet werden. Baubeginn für den 1. Bauabschnitt zwischen Fuldastraße und Wildenbruchstraße wird voraussichtlich 2018 sein. Das Büro Spath+Nagel hat diesen Bereich einschließlich des Wildenbruchplatzes untersucht und mögliche Umbaukonzepte in einer Vorstudie entwickelt und am 12.07.2016 öffentlich vorgestellt. Die weitere Planung wird in den Treffen des Beteiligungsgremiums Sonnenallee diskutiert. Auch Sie sind herzlich eingeladen, diesen **Prozess** zu begleiten! -> www.sonne.kms-sonne.de



© Dario Lehner

HANDEL



© Citymanagement

+++ Rückblick auf Standorttour 2016

Bereits im vierten Jahr wurde vom Citymanagement am 28.09. eine Standorttour durch das Bezirkszentrum angeboten. Ziel der Tour ist es, die am Standort aktiven Akteure zu vernetzen und aktuelle Entwicklungen aufzuzeigen.

Nach einleitenden Worten der Bezirksbürgermeisterin Dr. Franziska Giffey stellte Stadtrat Thomas Blesing das Leitbild der [Aktion! Karl-Marx-Straße] für das Bezirkszentrum vor. Anschließend wurde das Projekt „101 Neukölln“ in einer ungenutzten Etage des aktuell noch als „Schnäppchencenter“ genutzten Gebäudes von dem zuständigen Projektentwickler präsentiert. Bei der Begehung

der Alten Post zeigte der Eigentümerversorger mögliche Entwicklungen für das denkmalgeschützte Gebäude auf. Weitere Orte der Tour waren die Rixbox, die Galerie im Saalbau sowie die KINDL-Treppe als neue Erschließung für die künftigen Nutzungen auf dem ehemaligen Brauereigelände. Am Ende des Rundgangs bekamen die rund 30 Teilnehmer einen Einblick in die weitere Entwicklung des Geländes, besonders zu den Bauvorhaben „Rollberg“ und „Alltag“. Bei der abschließenden Abendveranstaltung im SchwuZ stellten ausgewählte Akteure der Kreativ- und Kulturwirtschaft ihre Konzepte vor und tauschten sich mit den anwesenden Eigentümern und Entwicklern der Schlüsselimmobilien aus.

+++ Rückblick auf die Zentrenwerkstatt der „Aktiven Zentren“ Berlins

Am 29.09. fand die Zentrenwerkstatt „Handeln³ - Zwischenbilanz und Perspektiven“ in der Heilandskirche in Moabit statt. Wie jedes Jahr kamen die Akteure und Beteiligten der Berliner Gebiete des Städtebauförderungsprogramms „Aktive Zentren“ zusammen, um Erfahrungen gemeinsam auszuwerten, Informationen auszutauschen und zu speziellen Themen zu diskutieren, diesmal: die Stärkung des lokalen Einzelhandels, Investitionen zur Verbesserung der baulich-räumlichen Rahmenbedingungen und die Etablierung handlungsfähiger Akteursstrukturen. Ein Beitrag des Tages betraf die Potenziale und Grenzen des Einzelhandels zur Stärkung der Aktiven Zentren in Berlin. Als Trend lässt sich u. a. ableiten, dass in den Berliner Zentren insgesamt die Verkaufsfläche im Durchschnitt um knapp 8% gewachsen ist (2010–2015). In den sogenannten Hauptzentren allerdings nur um 5%. In der Karl-Marx-Straße ist sogar ein Rückgang der Verkaufsfläche festzustellen bzw. zu erwarten, resultierend z. B. aus dem Umbauprojekt des ehemaligen „Hertie“ oder den Planungen für das „Schnäppchencenter“. Die notwendige Revitalisierung vieler Shopping-Center erfolgt teilweise durch die Entwicklung ergänzender Angebote mit Synergieeffekten. In Neukölln werden derzeit Büroflächen besonders durch kreative Unternehmen stark nachgefragt. Strukturelle Veränderungen müssen also keinen Stillstand nach sich ziehen, sondern bieten auch Chancen, etwas Neues mit hoher Anziehungskraft zu etablieren.

KULTUR

+++ Internationales Festival „In Schönheit sterben“ vom 20. bis 23.10.2016 in der Neuköllner Oper

Die Oper war jahrhundertlang der erlesene Ort für die Darstellung von Mord, Liebe und Gewalt im schönen Schein von Musik und Theater. Keine Oper ohne schönen Tod. Doch gewöhnlich steht der/die tote Opernheld/in zum Applaus wieder im Rampenlicht. Im realen Leben haben Gewalt und Terror in beängstigender Weise zugenommen. Was also macht das mit uns, dem Musiktheater, seinen Machern und Zuschauern? Wie reagiert Oper/Musiktheater auf die



© Neuköllner Oper

aktuellen Gewalterfahrungen? Könnte oder sollte sich Musiktheater verändern, unter den gemachten Erfahrungen? Zu diesen Fragen stellt die Neuköllner Oper an vier dicht gefüllten Tagen exemplarische Inszenierungen zur Diskussion: Drei Gastspiele aus Krisengebieten Europas, freie Produktionen aus Berlin, Gespräche und Begegnungen sowie eine Neuproduktion, die eigens für das Festival entwickelt wurde: TOSCA G8. Festivaleröffnung: Donnerstag, 20.10., 18:30 Uhr Hofperle – Eintritt frei, weitere Informationen unter -> www.neukoellneroper.de

+++ KinderKunstWerkstatt 2016 – Farb-Labor: Experimente mit Farben vom 14.10.-27.11.2016 im KinderKünsteZentrum

Pflanzenfarben selbst herstellen und mit ihnen experimentieren? Eine Raum-Installation bauen, die sich aus der Farbe Weiß und allen bunten Farben aus Gelb, Rot und Blau zusammensetzt? Oder Kostüme kreieren, deren Farbe eine ganz besondere Bedeutung hat? Wie das geht, zeigen Kinder ab zwei Jahren in der aktuellen Ausstellung des KinderKünsteZentrums. Ausgangspunkt der wachsenden Ausstellung ist „Farbe“. Gemeinsam mit drei Künstlerinnen erforschen Kita- und Grundschulkindern experimentell das Medium in unterschiedlichsten Aspekten. Das Projekt wird vom Quartiersmanagement Ganghoferstraße gefördert. Die Ergebnisse der Ausstellung werden in den Schaufenstern im Ganghofer-Kiez zu sehen sein.



© KinderKünsteZentrum

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9:00 bis 13:00 Uhr für Kita-Gruppen und Schulklassen. Voranmeldung unter 030/ 89390730

-> info@kinder-kuenste-zentrum.de

So ab 11 Uhr für Familien: Farben selber machen, 14-17 Uhr Workshops (ohne Voranmeldung)

Eintritt: Alle Angebote sind kostenfrei! Weitere Informationen unter -> www.kinder-kuenste-zentrum.de

NEUES VON DER [AKTION! KARL-MARX-STRASSE]

+++ BROADWAY No. 8 erschienen

Die neue Ausgabe des BROADWAY NEUKÖLLN ist erschienen. Das Magazin widmet sich in diesem Jahr dem Thema „Kontraste“ und spielt damit auf die vielen unterschiedlichen Entwicklungen im Bezirkszentrum Karl-Marx-Straße an. Zu den Themen Begegnung, Handel, Stadtentwicklung und Kultur werden Artikel gegenübergestellt: Wandel und Kontinuität, das Mit- und Nebeneinander der Entwicklungen, das Bezirkszentrum als Mikrokosmos seiner Bewohner und Besucher.

Der BROADWAY NEUKÖLLN steht unter -> www.aktion-kms.de zum Download bereit. Möchten Sie eine oder mehrere gedruckte Ausgaben zugesandt bekommen, schreiben Sie bitte eine Mail an -> kms@raumscrip.de

+++ Besuchen Sie die neu gestaltete Website der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Die neuen Internet-Seiten für das Aktive Zentrum und Sanierungsgebiet Karl-Marx-Straße/ Sonnenallee sind jetzt online. Im Zuge des Relaunchs wurde die Internetplattform auch für Smartphone und Tablet optimiert: -> www.aktion-kms.de

+++ Einladung zum Treffen der Lenkungsgruppe

Jeden 2. Dienstag im Monat trifft sich die Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße] in der Richardstr. 5 und bespricht die aktuellen Anliegen des Gebiets. Die Teilnahme ist offen für alle, die sich über das Zentrum Karl-Marx-Straße informieren und austauschen wollen sowie eigene Ideen einbringen möchten. Bei der kommenden Sitzung werden voraussichtlich u. a. folgende Themen besprochen: Fahrradverkehr entlang der Karl-Marx-Straße, Verkehrsführung am Karl-Marx-Platz, neue Entwicklungen am Hermannplatz und Auswirkungen auf das Sanierungsgebiet, Milieuschutz, neue Mitstreiter für die Lenkungsgruppe gewinnen.

Nächstes Treffen: **Dienstag, 8. November 2016, 19 Uhr**, Richardstr. 5

Kontakt -> lenkungsgruppe@aktion-kms.de

-> www.aktion-kms.de/aktiv/lenkungsgruppe/



Besuchen Sie für aktuelle Termine unsere Homepage unter

-> www.aktion-kms.de/events/veranstaltungen/



Bezirksamt Neukölln
von Berlin



KONTAKT

- » Lenkungsgruppe: Standortgemeinschaft/Beteiligungsgremium der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | lenkungsgruppe@aktion-kms.de
- » BSG | Projektsteuerer im Aktiven Zentrum Karl-Marx-Straße | Horst Evertz, Alexander Matthes, Ann-Christin Rolfes-Bursi | kms@bsgmbh.com | Tel. 030. 68 59. 87 71
- » Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | Sabine Slapa, Susann Liepe | cm@aktion-kms.de | Tel. 030. 221972. 93
- » Stadtentwicklungsamt Neukölln | Fachbereich Stadtplanung | Dirk Faulenbach | stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de | Tel. 030. 90239. 2153 | Fax 030. 90239. 2418
- » Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Sabine Hertelt | Sabine.Hertelt@SenStadtUm.Berlin.de | Tel. 030. 90139. 4916
- » raumscrip + Bergsee, blau | Stephanie Otto | Heike Woltmann | kms@raumscrip.de | Tel.: 030 / 892085-14